



## Das PE-Programm Der bfw-Gesellschaften 2023/2024

Das ist ein interaktives Dokument  
mit Verlinkungen. Bitte drucke das  
PE-Programm nicht aus und schone  
so die Umwelt.



## Inhaltsverzeichnis

Einleitung .....	3
Übersicht 1. Halbjahr .....	4
Übersicht 2. Halbjahr .....	5
Angebote mit Sonderausschreibung zur Fortsetzung der digitalen Entdeckertour im Jahr 2023 .....	7
bftw Digital Learning Camp 2023.....	8
6 Wochen-Kurs: Ausbildung zum/zur „Live-Online-Trainer*in“ .....	9
Weiterbildung zum/r Medientutor/in:digital .....	11
E-Learning im Strafvollzug – Der Einsatz der Lernplattform elis .....	12
ORBIS – Grundschulung .....	13
Kreativitätstechniken für den Unterricht und die Teamarbeit .....	15
Stärkung der Gesundheit als Lernvoraussetzung .....	16
Konflikte unter Teilnehmenden klären .....	17
Onlineangebot: Self Care: Gelingender Umgang mit Stress und Burnout-Prävention .....	18
Fachbezogene Qualifizierung Geschäftssegment Reso.....	19
RESO: Trauma-Sensibilität und Konfliktkompetenz im Kontext Strafvollzug.....	20
Fachbezogene Qualifizierung Qualitätsmanagement .....	21
Führungsthemen – Angebote für VB/Bildungsstätten-/Schulleitungen .....	22
Die eigene Meinung vertreten und doch auf Kompromisse eingehen – Verhandlungsmethodik nach Harvard.....	22
Modul-Programm für die GSL.....	23
Kontaktadressen/Trainer*innen .....	24
Adressen Tagungshäuser .....	25
Interessensbekundung/Anmeldung.....	26
Seminarabmeldung.....	27

# Die Reise geht weiter Und wir alle sind dabei!



## Einleitung

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Der Prozess „Zukunft bfw“ der Geschäftsführung zeigt erste spannende Resultate – ein neues Führungsleitbild ist entstanden, verschiedene Innoteams setzen ihre Ergebnisse um und der Ideenwettbewerb der Innoteams Ideenmanagement und Nachhaltigkeit brachte 169 tolle Ideen zusammen.

Das Miteinander und die **Mitmachkraft** des Zukunftsprozesses weckt in vielen Mitarbeiter\*innen Lust auf mehr und sie wollen **tatkräftig** weitere Prozessschritte unterstützen.

Die Personalentwicklung hat sich von diesen **neuen Lernerlebnissen** – Agil, Selbstorganisiert und Kreativ – **inspirieren lassen**.

**Wir eröffnen weitere Lernräume für Euch**

- Wir werden die digitale Entdeckertour weiterführen und dabei **neu** Angebote zum **Selbstlernen in freier Zeiteinteilung** ermöglichen.
- Im Bereich **Lernen und Lehren** werden wir Seminare anbieten, die unser Methodenrepertoire zukunftsfähig um **agile Methoden und Kreativtechniken** erweitern.
- Nach den hervorragenden Rückmeldungen bleiben unsere Seminare, belastende Situationen und herausfordernde Ereignisse gut für sich gestalten zu können, im Angebot des neuen PE-Programms und werden um **wichtige Schwerpunkte** wie ein **Onlineangebote zur „Selbstfürsorge und Burn-Out-Prävention“** ergänzt.
- In dem neuen Lernraum für die Zielgruppe der VB – Bildungsstätten- und Schulleitungen, bieten wir die **Verhandlungsmethodik nach dem Harvardkonzept** an
- Neu haben wir ein **dreimoduliges** Angebot für **die GSL** aufgelegt.

Wir bieten unseren Mitarbeiter\*innen hochwertige, auf dem Markt nachgefragte und für unser Unternehmen wichtige Kompetenzerweiterungen an, mit der Durchführung **anerkannter Maßnahmen beauftragen wir kompetente Trainer\*innen**. Immer mit dem Ziel: lebendige und frische PE anzubieten, die Lust auf Neues macht und die Mitmachkraft jedes einzelnen weckt.

Denn auf uns alle kommt es an, wenn wir die Zukunft des bfw gestalten wollen!

Wir freuen uns auf euer Feedback und Anregungen dazu. Viel Spaß beim Lesen!  
Euer PE-Team

## Übersicht 1. Halbjahr



EDV (Word, Excel, Outlook, PowerPoint)  
Durchgängig

Campus Schulungen (Moodle)  
Nach Update

S.7

E-Learning im Strafvollzug – Der Einsatz der Lernplattform elis

Termine bei Bedarf nach Abstimmung

S. 12



ORBIS – Grundschulung + BAMF + LuV + AsAFlex

Start 08.03.2023  
online

S.13-14

JVA Fachtagung 2023

05.06. – 06.06.2023  
Bad Nenndorf

S. 19

23/1/27



1. bfw Digital Learning Camp 2023

29.03. – 30.03.2023  
Erkrath

S. 8

23/1/25

Effiziente interne Audits durchführen

17.04. – 19.04.2023  
Erkrath

S. 21

23/1/26



## Übersicht 2. Halbjahr

### Kreativitätstechniken für den Unterricht und die Teamarbeit

23/2/01

19.09. - 21.09.2023  
Berlin

S. 15



### Live-Online-Trainer-Ausbildung: 6 Wochen-Kurs

Mit  
Zertifikat



Start: 12.09.2023 für die Gruppe maxQ  
Start: 4.10.23 für die Gruppe bfw  
Start: 8.11.2023 für die Gruppe inab

S. 9-10

23/2/02-04

### Weiterbildung zum/r Medientutor/in:digital

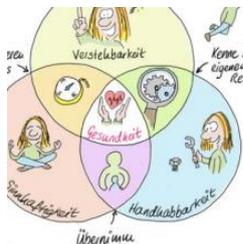
23/2/05

Start: 27.09.2023 – 19.02.2024  
Insg. 3 Präsenztermine + Onlinemeetings

Mit  
Zertifikat



S. 11



### Stärkung der Gesundheit als Lernvoraussetzung

23.10. - 25.10.2023  
Bergisch-Gladbach

S. 16

23/2/08

### Konflikte unter Teilnehmenden klären

23/2/09

06.11. - 08.11.2023  
Erkrath

S. 17



### Onlineangebot: Self Care: Gelingender Umgang mit Stress und Burnout-Prävention

Kick-off: 25.09.2023  
online

S. 18

23/2/10



### RESO: Trauma-Sensibilität und Konfliktkompetenz im Kontext Strafvollzug "

28.11. – 29.11.2023  
Bad Nenndorf

S. 20

23/2/11

### Für unsere Führungskräfte

#### Verhandlungsmethodik nach Harvard

26.09.-28.09.2023  
Erkrath

S. 22

23/2/12



#### Modulprogramm für die GSL

Termine noch in Planung

S. 23

23/2/13

### Für unsere Führungskräfte: Weitere Workshops mit Sonderausschreibung 2023/2024

#### PEP 4b

Für alle neuen Führungskräfte (VBs) startet das neue PEP-Programm in mehreren Modulen.



#### Kundenberatung – Next level

Die Workshops zum Thema Kundenberatung mit Herrn Koch sollen weitergehen. Im nächsten Schritt werden die GSL und weitere relevante Kolleginnen und Kollegen einbezogen.

#### Mitarbeitergespräche erfolgreich führen

Nach Abschluss der KBV starten die Workshops. Es wird auch das neue Führungsleitbild integriert.



## Angebote mit Sonderausschreibung zur Fortsetzung der digitalen Entdeckertour im Jahr 2023

### EDV-Anwendungskennnisse (Word, Excel, Outlook, PowerPoint)

Die EDV-Kurse werden als Selbstlernkurse mit begleitenden Live-Sprechstunden durch die beiden bewährten Trainer/innen Frau Pannier und Herr Lehmann fortgeführt. Die Kurse werden ab Mitte des Jahres 2023 auf unserem Campus (Moodle) zur Verfügung gestellt und sind dann frei für alle Mitarbeitenden zugänglich.

Weitere Online-Schulungen wird es für die ausgefallenen Kurse im letzten Jahr geben.

**Die Termine der letzten Live-Online-Schulungen sind im Sonderprogramm veröffentlicht.**

### Campus Schulungen

Sobald das Update Moodle 4.0 auf unserem Campus eingerichtet ist, wird es auch wieder Schulungen hierzu geben. Wir informieren euch, wenn es soweit ist.

### Schulungen Microsoft Office 365

- Bei Bedarf zu organisieren –

### Schulungen auf dem Campus zu pädagogischen Grundkonzepten

Welche Methoden kann ich für kleine Gruppen nutzen, um sie in Präsenz als auch online gut anzuleiten?  
Wie gehe ich situativ auf Teilnehmende in Online-Lernräumen ein? Wie kann ich als Lernbegleiter/in noch besser den Unterricht gestalten?

Für diese Fragen arbeiten wir an einem Blended-Learning-Kurs, also sowohl Online-Angebote zum Selbstlernen, als auch begleitende Module mit Impulsen von Trainerinnen und Trainern.

## bfw Digital Learning Camp 2023

### Netzwerktreffen für alle Digitalisierungs-Lern-Expert/innen im Unternehmen

wir möchten - auch auf Wunsch von euch - zum ersten bfw-Barcamp einladen: Live und in Farbe - aber thematisch alles rund ums Digitale!

**Digital affine und begeisterte Lehrende aus dem gesamten Unternehmen kommen hier zusammen, um sich auszutauschen, gegenseitig fortzubilden und Pläne zu schmieden.**



Die Agenda ist dabei ganz besonders: Die Themen werden von euch bestimmt! Was beschäftigt euch gerade? Was möchtet ihr gerne anderen zeigen? Welche Erfahrungen habt ihr gemacht? Auch Fragen können eingebracht werden. Wir bieten euch den Rahmen - die Inhalte befüllt ihr selbst! Wie kann das aussehen? Erfahrt es selbst!

**Wann?** 29.-30.03.2023 (von 13 bis 13 Uhr)

**Wo?** In Erkrath, in unseren neuen Workshopräumen

Wie viele können teilnehmen? 33 Übernachtungsgäste + 10 Tagesgäste

Noch ein paar mehr Infos, auch zum Ablauf findet ihr auf der selbst gestalteten Webseite und im

Video: [bfw Digital Learning Camp 2023 \(adobe.com\)](https://www.adobe.com/pe/learning-camp-2023)

Kurzlink: <https://adobe.ly/3PPRI5V>

Campus: <https://campus.bfw.de/course/view.php?id=8388>

Als externer Teilgeber wird auch Frank Schlegel dabei sein, manche kennen ihn schon als Trainer der Medientutoren.

### Zielgruppe

- Alle ehemaligen und aktuellen Medientutor/innen
- Alle Live-Online-Trainer können sich hier wiedertreffen.
- interessierte Kolleginnen und Kollegen

PS: Ursprünglich wurde der Kurs als Online-Format im PE-Programm veröffentlicht. Aufgrund des besseren Austauschs und Kennenlernens haben wir uns für die Live-Variante entschieden.

## 6 Wochen-Kurs: Ausbildung zum/zur „Live-Online-Trainer/in“

Die Ausbilder/innen und Trainer/innen von Morgen werden nicht mehr nur im Seminarraum stehen, sie werden online unterrichten, moderieren und korrigieren. Die Digitalisierung bietet hier ganz **neue Berufschancen** für den klassischen Beruf der Trainer\*innen.

Um im digitalen Unterricht aber genauso professionell zu agieren wie in Präsenz, gibt es vergleichbar der Trainer/innen Ausbildung seit mehr als 8 Jahren die „Live-Online-Trainer/innen“ Ausbildung in Deutschland, die mit einem **anerkannten Zertifikat** endet. Sie zählt mittlerweile zum Standard in den Akademien und für Lehrkräfte die online unterrichten wollen.

Live-Online-Training meint die synchrone Wissensvermittlung und das Lernen im Virtuellen Klassenraum (Big Blue Button, Zoom, etc.). Dieses Format hat sich in den letzten Jahren als sehr effektiv und auch didaktisch sinnvoll erwiesen und erfreut sich einer großen Nachfrage bei den Teilnehmer/innen.

Innerhalb von 6 Wochen (**ein Online-Termin á 2 h /Woche**) erlernen Sie in einer Kleingruppe die wichtigsten didaktischen und technischen Kenntnisse, um professionell im Virtuellen Klassenzimmer (Big Blue Button) zu unterrichten und Lernprozesse im Virtuellen Klassenzimmer zu planen und zu begleiten. Sie sind in der Lage konzeptionell Seminare in den Online-Unterricht zu übertragen oder Blended-Learning anzubieten.

Neben der Teilnahme an den **sechs Online-Trainings** erhalten Sie **4 Lernskripte** zur Vertiefung und Wiederholung und drei Hausaufgaben zur eigenen Umsetzung des Gelernten. Um das Zertifikat als „Live-Online-Trainer/in“ zu erhalten, müssen Sie am Ende des Kurses eine **20-minütige Präsentation** mit der Trainerin absolvieren. Sie können den Kurs aber auch so belegen und nur ein Teilnahmezertifikat (ohne Prüfung) erwerben.

<b>1. Online-Training</b>	Selbst-studium	<b>2. Online-Training</b>	Selbst-studium	<b>3. Online-Training</b>	Selbst-studium	<b>4. Online-Training</b>	Selbst-studium	<b>5. Online-Training</b>	Selbst-studium	<b>6. Online-Training</b>
Kursüberblick, Technische Wiederholung, Kamera, Licht Ambiente		Planung & Konzeption von Live-Online-Trainings, Der richtige Umfang		Interaktionen gestalten  Beispiele und Übungen		Lernszenarien für Live-Online-Trainings  Gestaltung von Präsentationsmedien		Moderation Co-Moderation Gruppenarbeit		Die eigene Präsentation  Auswertung Zertifikat
1. Woche		2. Woche		3. Woche		4. Woche		5. Woche		6. Woche

Moodle – Campus mit Skripten & Materialien, tutorielle Betreuung durch die Trainerin und technischen Support

### Kursablauf und Inhalte

In jedem zweistündigen Modulbaustein werden bestimmte Basiskompetenzen vermittelt.

**Im Modul 1** werden die Big-Blue-Button-Werkzeuge mit praktischen Übungen eingeübt, die Grundlagen des Online-Trainings erklärt und über das „richtige Setting“ gesprochen, wie Licht, Kamera, gewählte Hintergründe und auch den möglichen Dresscode.

**Das Modul 2** beschäftigt sich mit den 7 Erfolgsfaktoren gelingender digitaler Lehre und klärt über die Konzeption und Planung von Online-Trainings auf. Wie sind Online-Trainings strukturiert, wie sieht ein guter Ablauf aus? „Das Drehbuch“ eines Online-Trainings wird erstellt.

**Modul 3** baut die Kenntnisse weiter aus. Wieso ist Interaktion ein wichtiger Erfolgsfaktor? Wie initiiert man die Interaktion der Teilnehmenden? Wie lange sollte ein Training/Unterricht dauern? Wie gestalte ich zeitlich die einzelnen Phasen? Wie lege ich den Lernumfang richtig fest? Wie gestalte ich die Präsentationsunterlagen angemessen (z.B. Farbgestaltung, Schriftgröße, Animationen, Folienanzahl u.a.).

**Im Modul 4** werden die Schwerpunkte vertieft. Wie schafft man aus der Ferne Bindung zu den verteilt sitzenden Zuhörer/innen aufzubauen, insbesondere wenn die Ausbildung mehrere Wochen dauert? Welche Lernszenarien gibt es (Blended Learning, mehrere Online-Trainings über einen längeren Zeitraum) und wie muss ich jeweils in der Planung vorgehen?

**Das Modul 5** beschäftigt sich mit der Gruppenarbeit im Virtuellen Klassenraum und wie man richtig moderiert. Es werden gemeinsam Gruppenarbeiten durchgeführt und Sie nehmen die Perspektive des

Teilnehmenden ein, um zu erleben, was didaktisch wichtig ist. Es wird auch auf schwierige Situationen im Online-Training eingegangen und wie Sie passend reagieren können und sollten.

**Modul 6** dient dem Abschluss des 6 Wochenkurses. Der eigene Auftritt steht im Mittelpunkt (20 Minuten pro Teilnehmer/in). Der Kurs endet mit dem Zertifikat.

**Zielanforderung:**

Nach Teilnahme an der Online-Trainer/in-Ausbildung haben Sie folgende Ihrer Digitalkompetenzen gefördert:

- Nutzung von Softwares zur Erstellung und Konzeptionierung von Unterrichtsinhalten
- Kenntnis und praktischer Umgang mit dem VK Big Blue Button
- Lenkung der Aufmerksamkeit von Lernenden auf digitale Medien/Softwares zur Kollaboration untereinander und zur Präsentation von Ergebnissen
- Nutzung digitaler Bewertungsformen
- Evaluation von digitalen administrativen Daten der Lernenden
- Allgemeines Verständnis über die Unterschiede zum analogen Unterricht
- Aktive Einbinden der Lernenden
- Ermutigung der Lernenden zur Nutzung digitaler Inhalte
- Etablierung einer digitalen Lernkultur

**Zielgruppe:**

Passend ist dies für Mitarbeiter/innen, die erste technische Erfahrungen im Umgang mit dem virtuellen Klassenzimmer (Big Blue Button) machen wollen oder schon gemacht haben und zudem ihr Basiswissen im Kompetenzrepertoire „Online Unterricht“ in der Didaktik und Methodik aufbauen wollen, damit sie den Unterricht ansprechend und qualitativ hochwertig gestalten können.

**Bitte beachten**

Sie die zwischen den Präsenzzeiten liegenden Selbstlernphasen. Diese werden pro Woche **1-2 Stunden** (je nach Lernstand) in Anspruch nehmen. Insgesamt umfasst die Weiterbildung somit **24 Stunden**. Die Onlinephasen erfüllen die Teilnehmenden am Arbeitsplatz. Dazu genügt ein gewöhnlicher PC-Arbeitsplatz sowie ein Internetanschluss.

**Trainerin:** Dipl. Päd. Susanne Schestak - Digital Learning Expert – Curriculumdesign

**Termine:**

23/2/03 Gruppe bfw	23/2/02 Gruppe maxQ	23/2/04 Gruppe inab
04.10.23 je 13.30 -15.30 Uhr	12.09.23 je 14-16 Uhr	08.11.23 je 13.30-15.30 Uhr
11.10.23	19.09.23	15.11.23
18.10.23	26.09.23	22.11.23
25.10.23	10.10.23	29.11.23
02.11.23	17.10.23	06.12.23
09.11.23 Prüfung	24.10.23 Prüfung	13.12.23 Prüfung



## Weiterbildung zum/r Medientutor/in:digital

Kooperatives Lernen, projektorientiertes Lernen, individuelles Lernen – all das sind Schlagwörter einer zeitgemäßen Lernkultur. Digitale Medien können uns unterstützen, diese Lernformen umzusetzen. Sei es mit Online-Kursen oder digitalem Peer-to-Peer-Feedback. Einfache Tools erlauben es dabei auch „Nicht-Technik-Nerds“ eigene Medien wie Erklärvideos zu produzieren.

### Kursablauf und Inhalte:

Die Teilnehmer/innen erleben digitale Tools und Methoden in der praktischen Anwendung sowohl im Seminarkontext als auch in einem Seminarprojekt, das eine Praxiserprobung im beruflichen Kontext erlaubt. Präsenz- und Onlinephasen wechseln sich ab und ermöglichen die jeweils optimale Form von Lernaktivitäten und Lernbegleitung.

- Zugang / Einführung / virtuelle Lernumgebung
- Grundlagen der Medienbildung
- Individuelles & kooperatives Lernen mit Medien
- Erstellen digitaler Lernmaterialien
- Praxisprojekt und Reflexion



### Zertifikat

Die Teilnahme an der Weiterbildung (alle Seminare) ist mit dem Erwerb eines Zertifikats verbunden. Dafür sind von den Teilnehmenden zusätzlich zur Anwesenheit bestimmte Aufgaben zu bearbeiten:

- Aktive Mitarbeit & Entwicklung und Durchführung eines Impulsworkshop als Partner\*innenarbeit (z. B. zum Thema Agilität in der Bildung)
- Planung und Durchführung einer Projektarbeit im eigenen Arbeitsumfeld (z. B. Erstellung eines interaktiven Lernarrangements, Produktion von Erklärvideos für eine Lerngruppe, Medienproduktion mit einer Lerngruppe als Methode)

### Zielgruppe

Pädagogische Mitarbeiter/innen und Ausbilder/innen

### Trainer/E-Tutoren

Frank Schlegel, Lür Bräuer & weitere interne Expert/innen möglich

### Termine & Ort Präsenztermine

Präsenzseminar 1: Montag, 11.09.2023; 13:00 Uhr bis Mittwoch, 13.09.2023; 13:00 Uhr

Präsenzseminar 2: Montag, 27.11.2023; 13:00 Uhr bis Mittwoch, 29.11.2023; 13:00 Uhr

Präsenzseminar 3: Montag, 19.02.2024; 13:00 Uhr bis Mittwoch, 21.02.2024; 13:00 Uhr

In den PE-Räumen in der Hauptverwaltung Erkrath

Die Präsenzseminare beginnen am ersten Tag und enden am letzten Tag mit dem Mittagessen.

**Bitte beachten Sie die** zwischen den Präsenzzeiten liegenden **Online-Lernphasen**. Diese werden durch eine individuelle Betreuung und Projekt-Coaching begleitet. **Insgesamt umfasst die Weiterbildung 100 Stunden.**

- Mittwoch, 27.09.2023; 14:00 bis 15:30 Uhr

- Mittwoch, 04.10.2023; 14:00 bis 15:30 Uhr

- Mittwoch, 22.11.2023; 14:00 bis 15:30 Uhr

- Mittwoch, 13.12.2023; 14:00 bis 15:30 Uhr

- Mittwoch, 17.01.2024; 14:00 bis 15:30 Uhr

- Mittwoch, 07.02.2024; 14:00 bis 15:30 Uhr

Anmeldung bitte mit Seminarnummern **23/2/05-07**

## E-Learning im Strafvollzug – Der Einsatz der Lernplattform elis

Unter dem Namen elis hat sich ein Verbund von 13 Bundesländern zusammengeschlossen, um ein zentrales Angebot für das digital gestützte Lehren und Lernen im Strafvollzug zu schaffen. Der Schwerpunkt liegt auf dem Einsatz von digitalen Medien in den allgemeinschulischen und berufspädagogischen Bereichen von Justizvollzugsanstalten. elis kann aber auch als Instrument für den Sozialdienst und die Freizeitgestaltung genutzt werden.



Mehr als 400 Lernangebote bietet die Plattform mittlerweile für den Unterricht und das eigenständige Lernen, wie beispielweise (berufs-)schulische Materialien, aber auch Sprachkurse, Grundbildungsprogramme und Nachrichten in leichter Sprache. elis ist über eine besonders gesicherte Verbindung in über 120 Justizvollzugsanstalten erreichbar.

Die Schulung gibt eine Einführung in die Nutzung der Plattform als Lehrende. Mithilfe praktischer Übungen können die Angebote aus den eigenen Berufs- oder Schulbildungsbereichen erkundet werden. Sie erhalten Impulse zum Einsatz der Plattform im Unterricht.

### Inhalte:

- Einstieg E-Learning im Strafvollzug
- Nutzung der Plattform als Lehrende
- Erkundung der bereits bestehenden Lernangebote
- Austausch und gemeinsame Entwicklung von Einsatzszenarien

**Zielgruppe:** Pädagogische Mitarbeiter/innen und Ausbilder/innen in den JVA's

### Termin und Ort:

Bei Bedarf Termine nach Abstimmung.

### Trainer/innen:

N.N.

IBI - Institut für Bildung in der Informationsgesellschaft gGmbH

## ORBIS – Grundschulung

Die ORBIS-Grundschulung findet wieder im nun schon bekannten Online-Format statt. Ab 4 besuchten Modulen gibt es eine Teilnahmebestätigung.

Je nach Kenntnisstand können alle oder einzelne Module besucht werden.  
Bei der Anmeldung bitte die **Seminarnummer 23/1/28** angeben.

### Voraussetzungen

- Stabile Internetverbindung
- Laptop mit Headset
- Ruhiger Arbeitsplatz ohne Störungen!
- Wünschenswert, aber keine Zugangsvoraussetzung: IGEL-Rechner mit ORBIS-Programm direkt daneben

### **Modul 1** Das Arbeiten mit ORBIS – **08.03.2023 13.00 – 15.00 Uhr**

- o Zugang und Berechtigungen
- o Hilfe-Tools und Systemfunktionen
- o Nachrichtensystem und Wiedervorlagen

### **Modul 2** Veranstaltungen anlegen und bearbeiten (I) – **15.03.2023 13.00 – 15.00 Uhr**

- o Veranstaltungen: Profile, Muster, Typen, Strukturen
- o Veranstaltungsinformationen: Pflichtfelder, Freigaben

### **Modul 3** Veranstaltungen anlegen und bearbeiten (II) – **22.03.2023 13.00 – 15.00 Uhr**

- o Anlegen und Bearbeiten von Veranstaltungen: Kopieren, zuordnen, löschen
- o Besonderheiten: Anlegen von strukturierten Veranstaltungen (Module)

### **Modul 4** Teilnehmerverwaltung (I) – **29.03.2023 13.00 – 15.00 Uhr**

- o Teilnehmererfassung/ Anmeldung
- o Pflege der Teilnehmerdaten

### **Modul 5** Teilnehmerverwaltung (II) – **19.04.2023 13.00 – 15.00 Uhr**

- o Fehlzeiterfassung, Erfolgsbeobachtung
- o Prüflisten und Auswertungen

### **Modul 6** Offene FAQ-Runde – **26.04.2023 13.00 – 15.00 Uhr**

- o Fragen/Problemfälle aus den ORBIS-Grundlagen werden vorher gesammelt und hier besprochen

**Zielgruppe:** alle Beschäftigten, die mit ORBIS und/oder in den entsprechenden Themenbereichen arbeiten

### **Trainer/in:**

Daniela Tóth  
Dirk Reinhold

Weitere Schulungsunterlagen zur Nachbearbeitung stellen wir in einem Moodle-Kursraum zur Verfügung.  
Den Online-Link zu Teilnahme senden wir wenige Tage im Voraus zu.

Darüber hinaus sind **weitere ORBIS-Schulungen** geplant,  
die sich am Bedarf des laufenden Jahres  
orientieren.

## ORBIS – fortgeschrittene Schulungen

### **BAMF – Integrations- und Sprachkurse (einschl. Einstufungstest)**

- Überblick über Dateneingabe und -pflege
- InGe- und WebDoc - Funktionalität der Datenübertragung
- Meldungen und Abrechnungen

Bei Anmeldung  
bitte angeben  
23/1/31

#### **Termin**

16.03.2023 10-11 Uhr

### **em@w Elektronische Maßnahmeabwicklung – LuV**

- Berichte und Mitteilungen an die Agentur
- LuV-Angaben erfassen
- Zielvereinbarungen
- LuV-Formular erzeugen, versenden, bearbeiten
- Besondere Hinweise für u.a.
  - o AGH-Maßnahmen
  - o AsA-/AsAFlex-Maßnahmen
  - o BerEB-Maßnahmen
  - o BVB-/BVB-Reha-Maßnahmen
  - o Reha-Ausbildungsmaßnahmen
  - o UB-Maßnahmen

23/1/32

#### **Termin:**

25.04.2023 10-11 Uhr

### **em@w Elektronische Maßnahmeabwicklung – AsAFlex**

- Überblick Prozess- und Kommunikationsablauf
- Datenbearbeitung in ORBIS (Modul Vergabe/Losblatt)
- Maßnahmebezogene Abrechnung (Ausgleichszahlung/ Monatsabrechnung)

23/1/33

#### **Termin:**

27.04.2023 10-11 Uhr

### **Textverarbeitung in ORBIS**

- Module Textverarbeitung und Briefemenü
- Globales und lokales Verzeichnis
- Musterbriefe erstellen, kopieren, bearbeiten, verschieben, umbenennen, löschen
- Serienbriefe generieren, bearbeiten, speichern

23/1/34

Termine in Absprache

## Kreativitätstechniken für den Unterricht und die Teamarbeit

Kreativität gibt Schwung, motiviert und bringt das Unternehmen voran – diese Erkenntnis haben wir durch den Ideenwettbewerb gewonnen. Wir möchten weiter am Ball bleiben und Kreativität nutzbar machen für den Unterricht und die berufliche Entwicklung. Zudem hilft Kreativität sogar dabei, Kunden zu gewinnen und Teilnehmende (neu) zu begeistern.



### Dabei spielen viele Komponenten in kreative Prozesse:

- Das Wissen: die passenden Methoden und Strategien
- Die Haltung: der soziale Kontext sowie emotionale und soziale Spannungen
- Das kreative Werk: das Ergebnis des kreativen Prozesses

In diesem Workshop lernen die Teilnehmenden verschiedene **Kreativitätstechniken und Innovationsmethoden** kennen und anzuwenden. Wie funktioniert Kreativität im Gehirn? Welche Fragetechniken funktionieren gut? Wie schaffe ich einen sicheren Raum für kreative Prozesse? Das sind Fragen, die im Workshop thematisiert werden.

### Ziele des Seminars

Die Teilnehmer/innen ...

- kennen passende Methoden und Strategien, um Problemlösung kreativ zu gestalten
- können für sie passende Kreativmethoden und -strategien anwenden
- erfahren die Haltung, die hilft, kreativ zu werden
- haben am Ende ein eigenes kreatives Werk geschaffen
- wissen, wie sie die Begeisterung für Kreativität kreativ weitergeben

### Teilnahmevoraussetzungen

Ausbilder/innen und Pädagogische Mitarbeiter/innen in den Segmenten: OAI, moQ, aoQ, maxQ und inab

### Trainer/innen:

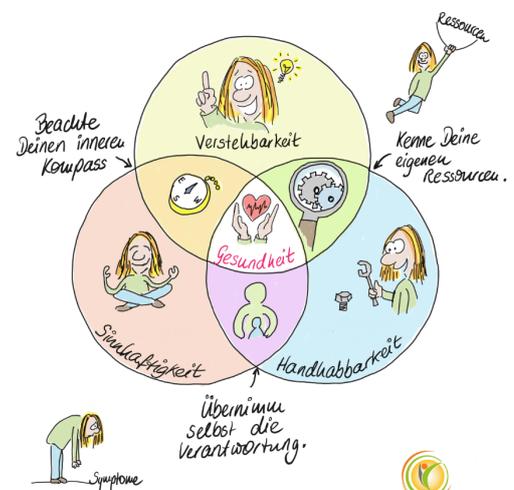
Karl Hosang  
Johanna Schuck

Sem-Nr.	Termine
23/2/01	19.09.2023, 14 Uhr bis 21.09.2023, 15 Uhr Hotel Aquino, Berlin

## Stärkung der Gesundheit als Lernvoraussetzung

Lernen gelingt leichter, wenn die Lerninhalte die Lebenswirklichkeit der Lernenden betreffen. Persönliche Belastungen, die häufig das Lernen erschweren, lenken von Fachinhalten ab. Es gilt daher, Lernprozesse zu erzeugen, die durch einen **ganzheitlichen Ansatz das Lernen auch unter Belastung fördern**.

Zur Selbst- und Sozialkompetenz gehört es, mit Belastungen umzugehen, dabei auch Lernblockaden zu überwinden. Für Lehrkräfte ist es hilfreich Belastungen und Lernblockaden zu erkennen. Dann können sie wirksame **Maßnahmen zur Stressbewältigung und zur Gesundheitsförderung in ihre Lernprozesse integrieren**.



<https://integral-erfolgreich.de/salutogenese/>

Das Seminar zeigt Wege auf, den Umgang mit Belastungen als Lernaufgaben mit in Lernprozesse zu integrieren. Mit Hintergrundinformationen und Übungen werden die Erkenntnisse der **Stressforschung und der Salutogenese** vermittelt. Gemeinsame Reflexion und Transferaufgaben unterstützen dabei, diese Erkenntnisse in die eigenen Lehr-Lern-Settings zu integrieren.

### Schwerpunkte:

- Stimmigkeit als Lernvoraussetzung
- Erkenntnisse der Forschung
- Innere Lernblockaden ausräumen
- Gesunder Umgang mit Stress
- Kollegiale Fallberatung
- Wertschätzende Befragung (AI)

### Methoden:

Der Workshop ist als erlebnisorientiertes und aktivierendes Lernumfeld organisiert. Theorieinput, Lernaufgaben, Übungen, kollegiale Fallberatungen, Feedback, sowie Auswertung und Reflexion sind wesentliche Bausteine dieses Kurses.

### Lernziel:

Stimmigkeit (Kohärenz) als wesentliches Element menschlichen Wohlbefindens verstehen und diese als Voraussetzung für gelingendes Lernen in Lernprozesse integrieren.

**Zielgruppe:** Ausbilder/innen und Pädagogische Mitarbeiter/innen in allen Segmenten: OAI, moQ, aoQ, RESO, maxQ und inab

### Trainer:

Elmo Menon, Experte für betriebliches Lernen, Lehrtrainer und Lehrsupervisor für Transaktionsanalyse (PTSTA-O), Trainer und Coach

**Sem-Nr.:**

23/2/08

**Termin und Ort**

23.10.2023, 14 Uhr – 25.10.2023, 15 Uhr

Kardinal-Schulte-Haus, Bergisch Gladbach

## Konflikte unter Teilnehmenden klären

Konflikte zwischen unseren Kursteilnehmer/innen sind keine Seltenheit mehr. Oft fehlt zudem die Zeit und die Struktur zur Konfliktlösung. Viele haben auch das Wissen nicht, wie Konflikte für beide Seiten gut gelöst werden können. Die Folge: ungelöste Konflikte schweben wie eine Wolke über der Gruppe. Sie sind spürbar jedoch nicht greifbar, bis das Fass dann überläuft – die Konflikte eskalieren. Die Beteiligten sind schon so tief drin, dass sie allein nicht mehr rauskommen und jemanden benötigen, der ihnen hilft den Konflikt zu klären und als Mediator agiert.



Konflikte lösen Angst aus, weil es unbequem ist, sich ihnen zu stellen und die eigene Komfortzone zu verlassen. Um die Teilnehmenden dabei gut unterstützen zu können, werden wir im Workshop selbst mutig die Komfortzone der Gruppe verlassen, positive Entwicklungsmöglichkeiten entdecken und die hilfreiche Rolle der Gruppenleitung als Konfliktcoach üben.

### Schwerpunkte

- Was ist Mediation?
- Handwerkszeug, Kompetenzen, Rollen und innere Haltung in der Konfliktlösung
- Konfliktlösungs-Aufträge klären. „Was soll ich tun?“ „Was kann ich tun?“
- Konflikte und Mobbing in Gruppen erkennen und benennen
- Gruppenverhalten verstehen und Gruppendynamik zur Konfliktlösung nutzen
- Gewalt vorbeugen und Toleranz fördern
- Einen fairen Umgang miteinander entwickeln
- Impulse zur Entwicklung von Gruppenregeln und zur gewaltfreien Kommunikation
- Wirksame Mechanismen zur Konfliktlösung in der Gruppe etablieren

### Lernziel:

Konflikte in Gruppen lösen, Eigenverantwortlichkeit der Einzelnen stärken und die Kooperation in der Gruppe für mehr Zufriedenheit verbessern.

### Methoden:

Arbeit mit Herz, Hirn und Hand in vertrauensvoller Gruppen-Atmosphäre, viel Bewegung, praktische Methoden und kurzen theoretischen Impulsen

### Zielgruppe:

Ausbilder\*innen und Pädagogische Mitarbeiter\*innen in allen Segmenten: OAI, moQ, aoQ, RESO, maxQ und inab

### Trainer:

Ulf Hecht, Dipl. Pädagoge., Dipl. Sozialarbeiter ist Deeskalationstrainer, Mediator und Lehrtrainer der Gewalt Akademie Villigst. Er arbeitet seit 2006 freiberuflich im den Bereichen Training, Coaching, Beratung, Supervision und Mediation. [www.ulfhecht.de](http://www.ulfhecht.de)

**Sem-Nr.:** 23/2/09  
**Termin und Ort:** 06.11.2023, 14 Uhr – 08.11.2023, 15 Uhr  
PE-Räume in der HV, Erkrath

## Onlineangebot: Self Care: Gelingender Umgang mit Stress und Burnout-Prävention

Das Gefühl, Schritt halten zu müssen, getrieben zu sein und immer wieder ans Limit des Machbaren zu gehen, ist für viele von uns schon fast Alltag. Die gesundheitlichen Folgen von chronischem Stress – gerade im Job – sind jedoch enorm und nehmen in unserer Leistungsgesellschaft stetig zu. Zeit, etwas dagegen zu tun! Teilnehmende lernen in diesem Training Möglichkeiten kennen, um Stress zu bewältigen und Burnout präventiv entgegenzuwirken. Sie entwickeln mentale Stressbewältigungskompetenzen.

### Learnings:

- Verständnis von Stress und dessen Folgen
- Sensibilisierung für Burnout und Präventionsmöglichkeiten
- Reduktion von Stressquellen
- Tipps & Tricks zur Stressreduzierung im Alltag

### Schwerpunkte:

- PakEs-Modell
- Stressampel nach Kaluza
- Das Ressourcenteam
- Antreibermodell
- Progressive Muskelentspannung



### Methoden:

**Selbstlern-Onlinekurs:** Lerne wann und wo du willst! Während der Arbeitszeit, in Absprache mit deinem/deiner Vorgesetzten. Ein Live-Webinar mit der Trainerin sowie Übungen im Lerntandem geben einen Rahmen. So ist der Online-Kurs sowohl für Anfänger im Selbstlernen geeignet, als auch für Lernende, die mit Online-Kursen bereits Erfahrung haben.

### Teilnahmevoraussetzungen

Das Programm richtet sich an alle Mitarbeitenden, die Stress und Burnout aktiv vorbeugen wollen.

### Trainerin:

Maike Willing, troodi

**Sem-Nr.:**  
23/2/10

**Termin und Ort**

Kick-off:	<b>25.09.2023</b>	12-13 Uhr
Live-Training	<b>12.10.2023</b>	9-12 Uhr
Abschluss	<b>02.11.2023</b>	9-10 Uhr

Alle Termine finden online statt und sind verpflichtend.

## Fachbezogene Qualifizierung Geschäftssegment Reso

### JVA-Fachtagung 2023

Die JVA-Fachtagung hat sich mit der Etablierung des Geschäftssegmentes Reso neu ausgerichtet.

Die Geschäftssegmentleitungen werden künftig immer Teil der Tagung sein und es werden aktuelle neue Akzente im Reso-Bereich oder innovative pädagogischer Konzepte diskutiert, die die Zukunft der beruflichen Bildungsarbeit im Vollzug bedeuten.



Gleichfalls soll die Fachtagung die bewährte Vernetzung der Mitarbeiter/innen des JVA-Bereiches fortführen sowie interessante pädagogische Konzepte vorstellen.

Es werden **aktuelle Themenschwerpunkte** behandelt, welche wir nach Abstimmung in einer Sonderausschreibung bekannt geben werden.

Die Wahl der Themen erfolgt in enger Abstimmung mit den GSL.

### Zielgruppe

Das Forum steht allen Kolleg/innen offen, die im RESO-Bereich arbeiten.

### Verantwortliche

GBL und GSL des Geschäftssegments RESO  
Moderation Antje-Wibke Recksiek, Sabrina Thom

Sem.nr.	Termin und Ort
23/1/27	05.06.2023 13 Uhr – 06.06.2023 13 Uhr Hotel Delphin, Bad Nenndorf

## RESO: Trauma-Sensibilität und Konfliktkompetenz im Kontext Strafvollzug

**\*\*\* Dieses Seminarangebot entstand auf der JVA-Fachtagung 2022\*\*\***

Die Themenbereiche Traumatisierung, Konfliktkompetenz und systemisch fundierte Handlungsweise sollen in diesem Seminar „zusammen-gedacht“ werden. So widmen wir uns in diesem Seminar den Grundlagen der Traumatisierung / PTBS (ICD11) und der systemischen Beratung & Fallführung. Das hierbei zugrundeliegende traumpädagogische Grundverständnis fokussiert Zusammenhänge - wie die Biografie der Klientinnen und Klienten, aber auch die komplexe Interaktion zwischen uns, der Klientel und unserer Arbeitsumgebung.

### RESSOURCENFOKUS



**Trauma ist eine kreative Leistung  
des gesamten Organismus!**

#### Schwerpunkte:

- Wege der Resilienzstärkung im Traumakontext
- Grundlagen des Konfliktmanagements (u.a. Harvard-Konzept)
- konsequent lösungsorientierten und praxisnahen Herangehensweise
- „Aktives Zuhören“ als Basiskompetenz in herausfordernden Situationen
- unterschiedliche Konflikt-handhabungen erörtert
- das eigene Handlungsspektrum im konkreten Konfliktfall zu erweitern.
- Sämtliche Inhalte werden auf den Alltag im Strafvollzug bezogen

#### Ziele:

Ziel dieses Seminars ist es, den traumasensiblen Kontakt im Strafvollzug zu fördern und möglichen Konflikten strukturiert und lösungsorientiert zu begegnen.

#### Methoden während des Workshops

- Wissensinput der beiden Trainer
- Gruppenarbeiten und Präsentation im Plenum
- Praktische Übungen und Fallarbeit

#### Zielgruppe

Das Forum steht allen Kolleg/innen offen, die im RESO-Bereich arbeiten.

#### Trainer

Volkmar Suhr: Systemischer Berater und Therapeut (DGSF), Coach und Mediator  
Michel Schulte Ostermann: Forensischer Psychologe, Systemischer Berater & Supervisor

Sem.nr.	Termin und Ort
23/2/11	28.11.2023 9 Uhr – 29.11.2023 17 Uhr Hotel Delphin, Bad Nenndorf Anreise am 27.11.2023

**BITTE BEACHTEN: Das Seminar ist an 2 vollen Tagen,  
nicht das übliche Modell 2,5 Tage!  
(aufgrund der Verfügbarkeit beider Trainer)**

## Fachbezogene Qualifizierung Qualitätsmanagement

### Effiziente interne Audits durchführen – was muss unbedingt beachtet werden?

Interne Audits gemäß der DIN EN ISO 9001:2015 oder die Prüfung zur Funktion der Organisation gemäß der AZAV-Verordnung sind ein „MUSS“, wenn man ein QM-System implementiert hat und dienen als Nachweis der wirksamen Umsetzung des QM-Systems. Die Ergebnisse hieraus sind wiederum Bestandteil der Managementbewertung und wichtig, um den kontinuierlichen Verbesserungsprozess zu fördern und zur Überprüfung, ob die Kundenzufriedenheit erreicht wurde. Die Umsetzung interner Audits ist somit sehr wichtig für das Unternehmen. Daher sollten Audits regelmäßig und systemisch durchgeführt werden und müssen gut vorbereitet, durchgeführt und evaluiert werden.

Dieser Workshop bietet allen die Möglichkeit, mittels der folgenden Schwerpunkte, Ihre Kenntnisse zur Durchführung interner Audits zu vertiefen und zu stärken.

#### Schwerpunkte:

- Auditplanung und -vorbereitung: Anforderungen an die Auditplanung nach ISO 9001 und AZAV sowie wesentliche Gesichtspunkte der Auditplanung nach ISO 19011
- Durchführung von Audits: Aufbau und Gestaltung eines Auditgesprächs, Kommunikation im Audit, Aktives Zuhören und Einwandbehandlung, die Beziehungsebene im Audit
- Auditberichterstattung: Formen der Berichterstattung, Einstufung und Bewertung der Auditergebnisse, Begriffsklärung bezüglich Auditfeststellungen und Auditschlussfolgerung
- Auditnachbereitung: Verantwortlichkeit zur Maßnahmenfestlegung, Bedeutung von Korrektur und Korrekturmaßnahmen, Arten der Maßnahmenverfolgung

#### Ziele des Workshops

Die Teilnehmenden...

- kennen den konkreten Ablauf von der Planung bis zur Evaluation, Schritt für Schritt
- wissen die Umsetzung zu thematisieren
- sind in der Lage Verbesserungspotentiale intern identifizieren um den kontinuierlichen Verbesserungsprozess (KVP) in der eigenen Organisation zu unterstützen
- haben die Teilnehmenden somit einen Überblick über die Anforderungen der ISO-Norm sowie der AZAV-Verordnung mit den Empfehlungen des Beirats.
- 

#### Methoden während des Workshops

- Wissensinput seitens der Referentin
- Brainstorming
- Gruppenarbeiten und Präsentation im Plenum
- Praktische Übungen (Durchführung von Audits)

#### Teilnahmevoraussetzungen

Interne QM-Beauftragte, bzw. interne Auditoren oder die, die es zukünftig als Rolle ausführen werden.

#### Trainer:

Astrid Höhle (Geschäftsleitung der Astrid Höhle Consulting & Training)

**Sem-Nr.**  
23/1/26

**Termine**  
17.04.2023, 14 Uhr bis 19.04.2023, 15 Uhr  
PE-Räume in der Hauptverwaltung Erkrath

## Führungsthemen – Angebote für VB/Bildungsstätten-/Schulleitungen

### Die eigene Meinung vertreten und doch auf Kompromisse eingehen – Verhandlungsmethodik nach Harvard

In der Zusammenarbeit mit Kund/innen, Mitarbeiter/innen, Vorgesetzten oder Kolleg/innen kommt es auch ganz wesentlich auf die richtige Kommunikation an – dass man selbst bestimmt in der Sache, jedoch fair gegenüber dem Verhandlungspartner auftreten. Häufig sind **Kompromisse nötig**, um Konfliktsituationen gut lösen zu können. Hier ist das Harvard-Konzept eines der erfolgreichsten Modelle.

Das Harvard-Konzept verfolgt die Maxime, jeden Konflikt mit einer freundschaftlichen Einigung zu beenden. Dabei soll keine der beteiligten Parteien unterliegen. Ziel ist es, die gute Beziehung zwischen den Mitarbeitern zu erhalten. So geht es beim Harvard-Konzept darum, eine **Win-Win-Situation** für alle an einem Konflikt Beteiligten zu erzeugen. Damit das jedoch gelingt, geht es zunächst darum, sich einen Überblick darüber zu verschaffen, auf welche verschiedenen Arten Menschen auf Auseinandersetzungen reagieren können. Es geht bei der Verhandlungstechnik um das **sachgerechte Verhandeln von Konflikten** und ist ideal für Führungskräfte, die einen Konflikt im Team oder zwischen Mitarbeiter/innen regeln möchten.



#### Schwerpunkte

- Basiskommunikation – Fragetechnik, aktives Zuhören,
- Verhandlungskonflikte als Chance für Konsens
- Mentale Voraussetzungen für Verhandlungsführung
- Das „Pontifex-Prinzip“ – Der Weg zurück zur Sachebene
- Methoden gegen unfaire Angriffe
- Beziehungsmanagement in Verhandlungen
- Das Harvard-Konzept in der Praxis

#### Methoden

Das Seminar ist **intensiv praxisorientiert**. Alle Inhalte werden gemeinsam in Einzel- oder Teamübungen, Fallbesprechungen sowie in Plenumsreflektion und Diskussion erarbeitet.

#### Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte, die ihre Kommunikationskompetenz und Ihre Überzeugungskraft überprüfen, erweitern und optimieren möchten, um in Verhandlungen zu überzeugen.

#### Trainer

Uwe Hermannsen oder Team von Hermannsen Concept

#### Sem.nr.

23/2/12

#### Termin und Ort

26.09.2023, 14 Uhr bis 28.09.2023, 15 Uhr

PE-Räume in der Hauptverwaltung Erkrath

## Modul-Programm für die GSL

### Sonderausschreibung

#### Führen in Umbruchzeiten und neuen Führungsthemen

Die Herausforderungen der letzten Jahre, demografischer Wandel und neue Mitarbeitenden-Wünsche sowie der digitale Wandel und veränderte Führungsanforderungen beinhalten für alle Führungsebenen neue oder anderen Aufgaben und vor allem Verhaltensweisen.



Das neue Leitbild des bfw-Konzerns fasst die Leitplanken für das neue Handeln zusammen, doch was bedeutet dies für den Führungsalltag? Welche Lernprozesse müssen wir in den Führungsebenen initiieren? Welche individuellen Herangehensweisen müssen reflektiert werden.

In den 3 Modulen mit Prof. Dr. König und Yannik Fler thematisieren wir 3 zentrale Fragestellungen:

#### **Modul 1: Veränderungen initiieren, begleiten und steuern – 2 Tage**

Führen in Veränderungsprozessen und Umbruchzeiten – Mitnahme der Mitarbeitenden, Kommunikation und Umgang mit den dazugehörigen Paradoxien und Drucksituationen

#### **Modul 2: Agilität – 2 Tage**

Agilität leben? Wie verstehen wir Agilität – was heißt dies für Führung? – Wann ist Agilität im Unternehmenskontext sinnvoll, wann eher nicht?

#### **Modul 3: Entwicklung und Feedback – 2 Tage**

Kommunikation – Führungsgespräche souverän meistern: Umsetzung des neuen Mitarbeitergespräches – Feedback geben und erhalten

Termine und Orte sind noch in Planung.

## Kontaktadressen/Trainer\*innen

### Lür Bräuer

bftw – GB Nord - Bildungsstätte Bremerhaven  
Knurrhahnstr. 25-27  
27572 Bremerhaven  
Tel.: 0471 30970-33  
[braeuer.luer@bftw.de](mailto:braeuer.luer@bftw.de)

### Uwe Hermannsen

Wienburgstraße 207  
48159 Münster  
+49 251 207 55 33  
[uwe@hc-seminare.de](mailto:uwe@hc-seminare.de)  
[www.hc-seminare.de](http://www.hc-seminare.de)

### Astrid Höhle Consulting & Training

Dionysiusplatz 3  
47798 Krefeld  
Handy: 01525 4270537  
[info@astridhoehle.de](mailto:info@astridhoehle.de)  
[www.astridhoehle.de](http://www.astridhoehle.de)

### Gudrun Pannier & Tobias Lehmann

Pannier Schulungen GbR  
Beratung, Unterricht, Administration  
Blumenweg 18  
12105 Berlin  
[g.pannier@pannier-schulungen.de](mailto:g.pannier@pannier-schulungen.de)  
[www.pannier-schulungen.de](http://www.pannier-schulungen.de)

### Susanne Schestak

Curriculumdesign  
Am Oberfeld 9A  
83080 Oberaudorf (Bayern)  
Tel: 0173 3907800  
[schestak@curriculumdesign.de](mailto:schestak@curriculumdesign.de)  
<https://curriculumdesign.de>

### Michel A. Schulte Ostermann

Holtener Str. 98  
24105 Kiel  
+4915758286100  
[michel@schulteostermann.de](mailto:michel@schulteostermann.de)  
[mso@iibas.de](mailto:mso@iibas.de)

### Ulf Hecht

Brunnhäuser Straße 5  
59425 Unna  
Tel. +49 (0)2303 771 995  
[kontakt@hecht-training.de](mailto:kontakt@hecht-training.de)  
[www.ulfhecht.de](http://www.ulfhecht.de)

### Karl Hosang // Future Learning

Schinkestr. 9  
12047 Berlin  
Mobil: 01573-0303405  
[info@karlhosang.de](mailto:info@karlhosang.de)  
<https://karlhosang.de/>

### Elmo Menon - PHASEFÜNF GmbH

Tempelhofer Str. 21  
52068 Aachen  
0241 46361633  
[mail@phasefuenf.de](mailto:mail@phasefuenf.de)  
<https://www.phasefuenf.de>

### Maike Willing

Troodi GmbH  
Lichtstraße 25  
50825 Köln  
0221 56095669  
[info@troodi.de](mailto:info@troodi.de)

### Frank Schlegel

Pannschoppenstraße 64  
45899 Gelsenkirchen  
Tel: 0163 4547739  
[schlegel@digitaldurstig.de](mailto:schlegel@digitaldurstig.de)  
<https://digitaldurstig.de>

### Volkmar Suhr

Neue Str. 24  
22941 Bargteheide  
Tel.: 04532 / 2045500  
[volkmarsuhr@yahoo.de](mailto:volkmarsuhr@yahoo.de)  
<http://www.familyspirits.de>

## Adressen Tagungshäuser

### **bfw- Hauptverwaltung**

Schimmelbuschstraße 55

40699 Erkrath

Tel: 02104 499-206

e-mail: [abramowski.luzie@bfw.de](mailto:abramowski.luzie@bfw.de)

### **Gartenhotel Fette Henne**

Schildsheider Straße 47

40699 Erkrath

Tel.: +49 2104 13830

[gartenhotel@fettehennehotels.de](mailto:gartenhotel@fettehennehotels.de)

[www.gartenhotel-fettehenne.de](http://www.gartenhotel-fettehenne.de)

### **KSH - Kardinal-Schulte-Haus**

Overather Str. 51-53

51429 Bergisch Gladbach

Tel: 02204 4080

[info@k-s-h.de](mailto:info@k-s-h.de)

[www.k-s-h.de](http://www.k-s-h.de)

### **Hotel Aquino Tagungszentrum**

Hannoversche Straße 5b

10115 Berlin-Mitte

Tel.: 030 2 84 86-0

[info@hotel-aquino.de](mailto:info@hotel-aquino.de)

[www.hotel-aquino.de](http://www.hotel-aquino.de)

### **DLRG Tagungszentrum Hotel Delphin**

Im Niedernfeld 2

31542 Bad Nenndorf

Tel.: 0 5723 955-155

e-mail: [info@hotel-delphin.de](mailto:info@hotel-delphin.de)

[www.hotel-delphin.de](http://www.hotel-delphin.de)

**Interessensbekundung/Anmeldung**  
Zur Weiterleitung an die/den Vorgesetzte/n

Ich interessiere mich für folgende Veranstaltung / PE-Maßnahme aus dem Jahresprogramm der PE

Seminarnummer: \_\_\_\_\_

Titel: \_\_\_\_\_

Termin: \_\_\_\_\_

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Personalnummer: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Funktion: \_\_\_\_\_

Personalbereich; Beschäftigungsort \_\_\_\_\_

dienstl. Tel.: \_\_\_\_\_

E-Mail-Adresse \_\_\_\_\_

Schwerbehinderung\* liegt vor  (freiwillige Angabe)

\*Nach § 164 Abs. 4 Ziffer 2 SGB IX haben schwerbehinderte Menschen gegenüber ihrem Arbeitgeber Anspruch auf eine bevorzugte Berücksichtigung bei innerbetrieblichen Maßnahmen der beruflichen Bildung zur Förderung ihres beruflichen Fortkommens. Wer schwerbehindert i. S. des § 164 SGB IX ist, ergibt sich aus § 2 SGB IX Voraussetzung dabei ist, dass sie mindestens die gleichen Zugangsvoraussetzungen erfüllt wie die übrigen Interessenten.

Klicken Sie hier, um ein Datum einzugeben. \*

Datum \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Beschäftigte/r

weitergeleitet an BR

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Stellungnahme Vorgesetzte/r \_\_\_\_\_

Die Teilnahme wird befürwortet.

Klicken Sie hier, um ein Datum einzugeben.

Datum \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Name und Unterschrift Vorgesetzte/r

Die Teilnahme wird abgelehnt, weil...

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

.....  
und der/die Beschäftigte über die Gründe informiert.

Weitergeleitet an **GSL/RL/ZBL und BR** am Klicken Sie hier, um ein Datum einzugeben.

Befürwortung **GSL/RL/ZBL** - Anmeldung

zur Weiterleitung an HV/ZB PM PE-OE zusammen mit PE-Plan oder per E-Mail an: [calis.ismail@bfw.de](mailto:calis.ismail@bfw.de)

Klicken Sie hier, um ein Datum einzugeben.

Datum \_\_\_\_\_

GB

Name **GSL/RL/ZBL**

\_\_\_\_\_  
Unterschrift **GSL/RL/ZBL**

\*Es öffnet sich ein Pfeil rechts, klicken Sie auf den Pfeil und wählen Sie das Datum aus.

## Seminarabmeldung

Seminarabmeldungen bitte per E-Mail an:

Ismail Calis  
Tel.: 02104-499/207  
[calis.ismail@bfw.de](mailto:calis.ismail@bfw.de)

**Mit folgenden Angaben:**

- Seminartitel und Seminarnummer
- Absagegrund (dienstlich oder privat)
- direkte Vorgesetzte bitte in cc nehmen

Bei Absagen 0 bis 5 Tage vor Seminarstart müssen wir anteilig die Kosten auf die Bildungsstätte umbuchen.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!